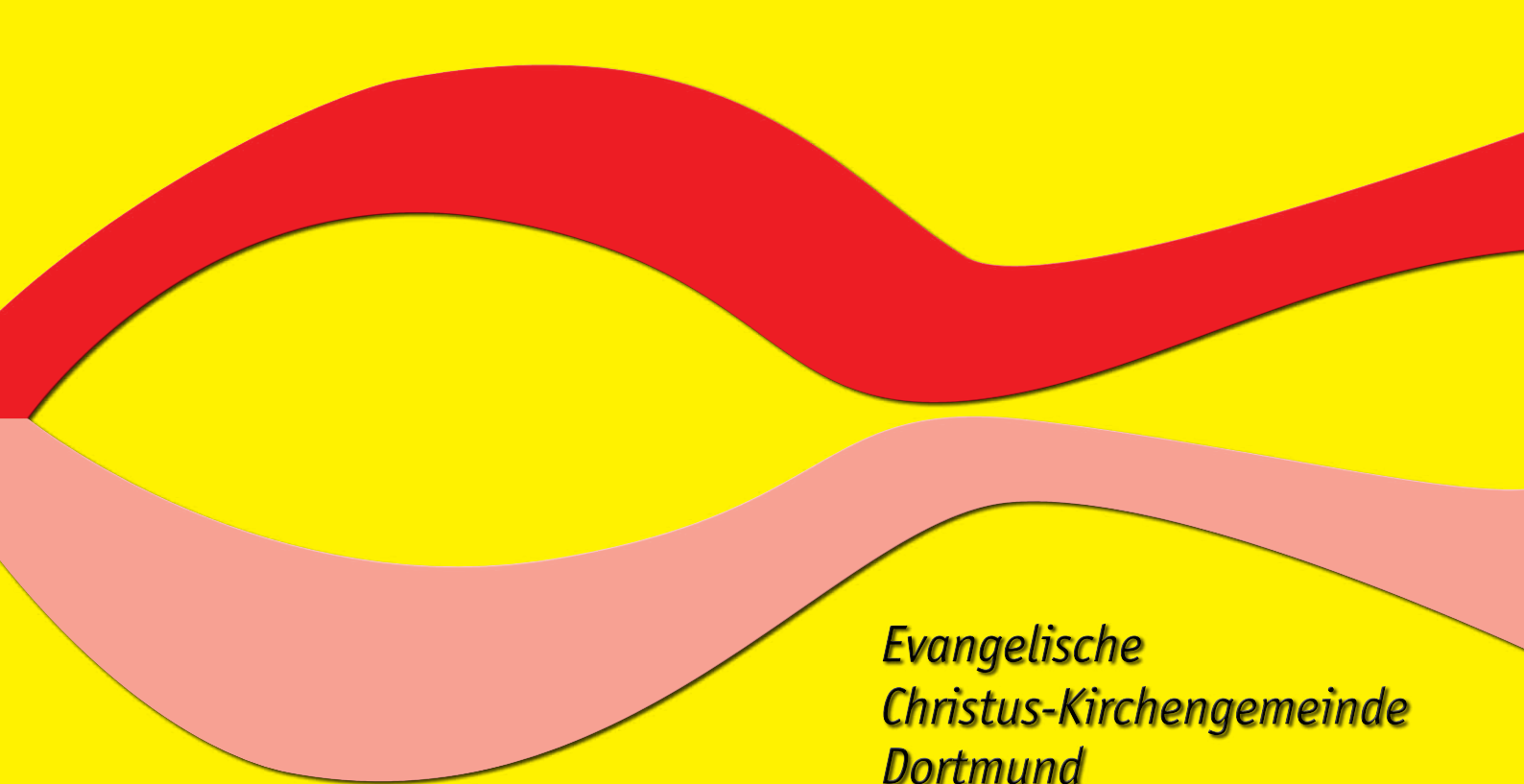




*Evangelische
Christus-Kirchengemeinde
Dortmund*

August - September 2026

Lütgendortmund, Bövinghausen, Holte-Kreta, Somborn, Merklinde, Westrich

KONTAKTE

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin Kendra Kronsfoth
Westricher Str. 15 44388 Dortmund (Geschäftsadresse)
Tel: 0231 - 63 24 16, Fax: 0231 - 63 24 98
DO-KG.Christus-Buero@ekkdo.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 7.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr

Mittwoch und Freitag 7.30 - 13 Uhr

(Montag und Donnerstag geschlossen, aber erreichbar über Mail oder Anrufbeantworter)

Pfarrer Jens Nieper

Provinzialstr. 410, Tel: 62 82 92 43
Jens.Nieper@ekkdo.de

Pfarrer David Raasch

Vorsitzender des Presbyteriums
Westricher Str. 9 A, Tel: 88 23 71 91
David.Raasch@ekkdo.de

Vikar Jens Prögler

Tel: 0175 - 94 30 838
jensbenedict.proegler@ekvw.de

Seelsorge im Knappschaftskrankenhaus Lütgendortmund

Pfarrer Michael Bahrenberg
Tel: 01 73 - 54 96 595
michael.bahrenberg@klinikum-westfalen.de

Küsterdienst

Marcus Giesen 0160 - 96 62 02 87
Peter Krämer 0160 - 96 76 69 22

Kinder und Jugend unter Kirchtürmen

Jugendreferent Laurenz Hirsch, Handy: 01578 - 09 19 028
Jugendreferentin Lana Roos, Handy: 0177 - 153 12 03
Westricher Str. 15, Tel: 0231 - 618 05 53
Laurenz.Hirsch@ekkdo.de, Lana.Roos@ekkdo.de
DO-KG.Christus-Jugend@ekkdo.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikerin Eun Sook Kim, Tel: 0151 21 26 27 45
eunsook.kim@ekkdo.de

Gemeindeschwester

Elisabeth Trojahn, Tel: 0231 - 65 52 20 70
elisabeth.trojahn@ekkdo.de

Ev. Tageseinrichtung für Kinder "Jona"

Keplerstraße 3
Anna Zamani, Tel: 0231 - 63 46 48

Ev. Familienzentrum "Kinder-Arche"

Provinzialstraße 410 A
Carmen Kaminski, Tel: 0231 - 69 16 06

Weitere Ansprechpartner*innen finden Sie unter:

www.christusgemeinde-dortmund.de oder
wir helfen Ihnen im Gemeindebüro weiter.



Spenden an die Christus-Kirchengemeinde:

Sparkasse Dortmund:
IBAN: DE47 4405 0199 0061 0085 94
Bitte Spendenzweck angeben; ansonsten
ist Ihre Spende für die Diakoniarbeit der
Gemeinde.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2026

– Gottesdienste am 28. Juni in Lütgendortmund und am 5. Juli in Bövinghausen

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



Fotos: Meike Buttler-Bolz



GOTTESDIENSTE



Abendmahl 

Bartholomäus-Kirche
10 Uhr, Theresenstr. 3

Katharinenkirche
11.15 Uhr, Provinzialstr. 410

26.7. (8. S. n. Trinitatis)	Prögler	Prögler
2.8. (9. S. n. Trinitatis)	Lauer 	Prögler
9.8. (10. S. n. Trinitatis)	Nieper	Lauer
16.8. (11. S. n. Trinitatis)	Münz	Münz 
23.8. (12. S. n. Trinitatis)	Nieper	Nieper
28.8.	17 Uhr Kirmeseröffnung	
30.8. (13. S. n. Trinitatis)	Roos	
6.9. (14. S. n. Trinitatis)	Roos & Prögler 	5.9. 18 Uhr Blaue Stunde, Prögler
13.9. (15. S. n. Trinitatis)	Raasch	Raasch
20.9. (16. S. n. Trinitatis)	Raasch, Orgeljubiläum	Weirauch
27.9. (17. S. n. Trinitatis)	Lauer	Raasch
3.10.		18 Uhr Blaue Stunde, Raasch
4.10. (Erntedank)		Merklinde, Raasch

Kirchkaffee: in der Regel jeden Sonntag; in der Katharinenkirche am 3. Sonntag als Kirchenbrunch.

Jeden Freitag 18 Uhr ökumenisches Friedensgebet: in der Regel in der Bartholomäuskirche, aber vom 24. Juli - 21. August in der Katharinenkirche.

Gottesdienst zur Verabschiedung

von Maya Schrader und
Laurenz Hirsch

am 30. August (Kirmessonntag)
bei gutem Wetter auf der Festwiese

Familiengottesdienst zum Orgeljubiläum

„Arche Noah trifft
Karneval der Tiere“

20. September

10 Uhr Bartholomäuskirche
Gerne Kuscheltiere mitbringen!

Gottesdienst zum Erntedank

Am 4. Oktober – 11.15 Uhr

Im Begegnungszentrum Harkortschule Merklinde,
Wittener Straße 322b, 44577 Castrop- Rauxel

Aus der Jugend



Liebe Gemeindemitglieder, mein Name ist Alexander Kuß und ich freue mich sehr, als neuer Gemeindepädagoge Teil dieser Gemeinde zu sein.

Seit vielen Jahren bin ich Teil unserer Gemeinde. Seit 2019 engagiere ich mich in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA). In den vergangenen zwei Jahren war ich zudem im Jugendtreff der Stadt tätig und konnte dort viele wertvolle Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln.

Nun freue ich mich darauf, das Gemeindeleben gemeinsam mit Ihnen zu gestalten, viele schöne Begegnungen zu erleben und meine Erfahrungen in die Gemeindearbeit einzubringen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit! Herzliche Grüße

Alexander Kuß

Für Senior*innen

Am Dienstag, dem 8. September, findet von 15-18 Uhr eine Informations- und Beratungsveranstaltung unter dem Titel „Fit mit dem Smartphone“ im Gemeindehaus in Bövinghausen, Provinzialstr. 412, 44388 Dortmund statt. Das Angebot von „Aktiv im Quartier“ umfasst auch Workshops und Kleingruppentraining, um ein selbstbestimmtes Leben im Alter zu stärken.

Auf die Ohren

Am Sonntag, 16. August, um 17:00 Uhr findet in der Bartholomäus-Kirche ein Orgelsommerkonzert mit Stefan Metzger-Frey (Orgel) und Christiane Frey (Querflöte) statt. Auf dem Programm stehen Werke von J. S. Bach, Alexandre Boëly, John Rutter, Christopher Tambling und Uwe Korn sowie Solostücke für Querflöte von Christiane Frey und Katherine Hoover. Die Musik spannt einen abwechslungsreichen Bogen von Barock und Romantik bis zu Jazz und zeitgenössischen Klängen.



Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert im Rahmen des Orgelsommers!

**Bitte beachten Sie die Hinweise zur Jubiläumsreihe
50 Jahre Schuke-Orgel!**

ORGEL-JUBILÄUM

Mit einem Festgottesdienst wurde die neue Orgel am 1. Advent 1976 in Dienst gestellt und erklang auch am Nachmittag in einem Konzert vor überfüllter Bartholomäuskirche. Das war ein Freudentag, nicht nur für den Organisten, sondern auch im Leben der Evangelischen Kirchengemeinde Lütgendortmund.

Natürlich besitzt die Bartholomäuskirche schon viel länger als 50 Jahre eine Orgel. Schon 1750 ist ein solches Instrument aktenmäßig belegt. Mit dem Neubau der Kirche gab es 1835 auch eine neue Orgel. Doch die Gemeinde hatte wenig Glück mit den „Königinnen der Instrumente“.

1908 baute die Firma Weigle aus Echterdingen ein großes dreimanualiges Instrument mit 36 Registern und 2.000 Pfeifen. Es sorgte für Aufsehen und wurde wegen seines Klanges gerühmt. Der Einbau eines Elektromotors wird ausdrücklich erwähnt. Das dritte Manual konnte man dabei auch wie ein Harmonium spielen: Wenn der Strom ausfiel, konnte dieses Teilwerk der Orgel mit Fußtreten „Luft schöpfend“ zum Klingen gebracht werden. Leider wurde diese Orgel – wie auch die Kirche – in den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs vom Beschuss getroffen und schwer beschädigt.

In die wiederaufgebaute Kirche ließ die Gemeinde 1951 ein neues Instrument einbauen. Doch diese kurz nach dem Krieg erbaute Orgel erwies sich technisch und musikalisch als minderwertig. Schon nach nur 20 Jahren war sie nicht mehr funktionsfähig.

Eine glückliche Situation – der Verkauf des evangelischen Friedhofs an die Stadt Dortmund – ermöglichte es, eine neue Orgel zu bauen. Pfarrer Lange war Initiator des Vorhabens.

Die Wahl zum Neubau einer Orgel fiel auf die Firma Schuke aus Potsdam, die heute noch die Orgel betreut. Das Preis-Leistungsverhältnis stimmte und die Zusammenarbeit war von Anfang an von Respekt und Fairness getragen.

Der Prospekt, also das „Gesicht“ der Orgel, ist dem Baustil der Kirche angepasst und fügt sich in seiner Symmetrie gut ein. Er gibt dem Kirchenraum eine belebende architektonische Bereicherung.

Die Orgel erklingt in den Gottesdiensten der Gemeinde, bei Taufen und Hochzeiten, manchmal auch bei Beerdigungen. Viele Gemeindeglieder haben sie gehört. Der Klang und die Verschmelzung des Tones im Raum hat den Gesang der Gemeinde gefördert und belebt. Das Besondere ist der unmittelbare Höreindruck.

Die neue Orgel wurde vor 50 Jahren zum Auslöser und Beginn einer Konzertreihe in der Bartholomäuskirche. Aus vielen Ländern der Erde kamen Organist*innen, oft begleitet von anderen Instrumenten wie Harfe, Fagott oder Alphorn. Allen, die ideell und finanziell mitgeholfen haben, diese Musiken durchzuführen, sei vielmals gedankt.

Wir hoffen und wünschen, dass das Instrument noch lange zum Segen der Gemeinde erklingt und vielen Menschen Freude und Trost bringt.

Peter Klitzsch

50 Jahre Schuke-Orgel in der Bartholomäuskirche Lütgendortmund

Zum 50-jährigen Jubiläum der Schuke-Orgel in der Bartholomäuskirche gratulieren wir der Kirchengemeinde sehr herzlich.

Als unsere Werkstatt die Orgel im Jahr 1976 als Opus 466 fertigstellte, begann für das Instrument seine eigentliche Aufgabe. Mit ihren 40 Registern auf drei Manualen und Pedal prägt sie seit einem halben Jahrhundert das musikalische Leben der Gemeinde. Sie erklingt in Gottesdiensten und Konzerten ebenso wie bei Taufen, Trauungen und Trauerfeiern und ist damit für viele Menschen mit persönlichen Erinnerungen verbunden.

Die Orgel entstand in einer Zeit, als Deutschland noch geteilt war und unsere Werkstatt ihren Sitz in Potsdam in der DDR hatte. Dennoch bestanden enge Verbindungen zu Kirchengemeinden in ganz Deutschland. So fand auch die Schuke-Orgel ihren Platz in der Bartholomäuskirche, wo sie seit nunmehr 50 Jahren zuverlässig ihren Dienst tut.

Jede Orgel ist ein Einzelstück. Auch die Orgel der Bartholomäuskirche wurde speziell für ihren Kirchenraum und die musikalischen Anforderungen der Gemeinde konzipiert. Dass sie sich seit fünf Jahrzehnten im Gottesdienst und Konzert bewährt, ist aus unserer Sicht das schönste Zeichen dafür, dass dieses Konzept bis heute trägt.

Die Zukunft des Orgelbaus sehen wir nicht in einem Bruch mit der Tradition, sondern in ihrer behutsamen Weiterentwicklung. Moderne technische Möglichkeiten nutzen wir dort, wo sie sinnvoll sind. Entscheidend bleiben jedoch hochwertige Materialien,

sorgfältige handwerkliche Arbeit und der Anspruch, Instrumente zu bauen, die auch nach vielen Jahrzehnten oder sogar Jahrhunderten noch erhalten und musiziert werden können.

Für uns als Familienunternehmen ist dieses Jubiläum auch aus einem anderen Grund etwas Besonderes. Die Orgel wurde in der Zeit von Hans-Joachim Schuke erbaut. Später bestand über viele Jahre der Kontakt über unseren Vater Matthias Schuke. Heute dürfen wir diese Aufgabe in der nächsten Generation fortführen.

Die Begleitung eines Instruments über viele Jahrzehnte hinweg gehört für uns zu den schönsten Seiten unseres Berufes. So können wir dazu beitragen, dass die Orgel auch künftigen Generationen in ihrer musikalischen und technischen Qualität erhalten bleibt.

Wir danken der Kirchengemeinde herzlich für das langjährige Vertrauen und wünschen allen, die an dieser Orgel musizieren oder ihrem Klang zuhören, weiterhin viel Freude mit diesem Instrument. Möge die Schuke-Orgel auch in den kommenden Jahrzehnten das musikalische Leben der Bartholomäuskirche bereichern.

Herzliche Grüße

Michael und Johannes Schuke

Foto der Orgel: Jessica Raasch



Kirmes-Café

der evangelischen Kirchengemeinde

Öffnungszeiten

28. - 31. August 2026

Freitag 18 - 24 Uhr

Samstag 14 - 24 Uhr

Sonntag 14 - 23 Uhr

Montag 8 - 24 Uhr

Unsere HIGHLIGHTS

Kinderprogramm

Samstag/Sonntag/Montag

14 - 18 Uhr

Krammarktfrühstück

Montag ab 8 Uhr

Montag ab 12 Uhr

Linsensuppe

Open-Mic

Samstag ab 19 Uhr

Live-Musik

Sonntag und Montag

19 - 22 Uhr

